

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marcel Luthe (FDP)

vom 15. Juli 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Juli 2019)

zum Thema:

Gebührenkalkulationen des Polizeipräsidenten in Berlin

und **Antwort** vom 29. Juli 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. Aug. 2019)

Herrn Abgeordneten Marcel Luthé (FDP)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/20249
vom 15. Juli 2019
über Gebührenkalkulationen des Polizeipräsidenten in Berlin

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche Gebühr erhebt der Polizeipräsident in Berlin für die polizeilich veranlasste Umsetzung eines Pkw aus dem Halteverbot durch einen privaten Abschleppdienst gegenwärtig?

Zu 1.:

Die Umsetzungen werden sowohl von der Polizei Berlin als auch von der BVG und den Ordnungsämtern veranlasst. Die nachfolgenden Antworten beziehen sich im Sinne der Fragestellung ausschließlich auf von der Polizei Berlin veranlasste und tatsächlich durchgeführte Umsetzungen (keine begonnenen bzw. vermiedenen Umsetzungen und ohne Leerfahrten).

Die Polizei Berlin erhebt bei einem Pkw bis 3,5 t für eine durchgeführte Umsetzung je Einsatzfall 136,00 €.

2. Wie hat sich diese Gebühr seit dem Jahr 2000 entwickelt?

Zu 2.:

Bei der Erhebung von Gebühren für das Umsetzen von Kraftfahrzeugen wurde von 2000 bis 2012 noch dahingehend differenziert, ob die Umsetzung am Tag (Montag - Freitag) oder in der Nacht bzw. am Wochenende durchgeführt wurde. Seit der 25. Verordnung (VO) zur Änderung der Polizeibenutzungsgebührenordnung (PolBen-GebO) wird diese Unterscheidung nicht mehr getroffen.

Die Gebühren haben sich im angefragten Zeitraum wie folgt geändert:

Änderungsverordnung zur PolBenGebO	erhobene Gebühren	
	wochentags 7-18 Uhr	18-7 Uhr und an Wochenenden
20. VO vom 22.12.1998	255,- DM (entspricht 130,38 €)	298,- DM (entspricht 152,36 €)
21. VO vom 07.02.2002	137,- €	158,- €
22. VO vom 29.01.2004	160,- €	181,- €
23. VO vom 15.10.2005	149,- €	188,- €
24. VO vom 13.08.2009	129,- €	125,- €
ab 25. VO einheitliche Gebühren ohne zeitliche Differenzierung		
25. VO vom 03.12.2012	122,- €	
26. VO vom 13.10.2016	136,- €	

3. Welche Gebührenkalkulation liegt bzw. lag der jeweiligen Gebühr konkret zugrunde? Aus wie vielen Einzelpositionen in welcher Höhe setzt(e) sich diese zusammen? (bitte detaillierte Darstellung analog zum Urteil des OVG Berlin-Brandenburg vom 27.02.2014 - OVG [1 B 24.13](#))

Zu 3.:

Die Gebührenkalkulationen für Umsetzungen, die durch die Polizei Berlin veranlasst werden, enthalten die Vergütung der Abschleppunternehmen, Personalkosten für Vollzugskräfte, Kostenanteile für die Einsatzleitzentrale (ELZ), Verwaltungskosten der Bußgeldstelle (BGSt) sowie die Kosten der Postzustellung (PZA).

Die detaillierte Darstellung ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Durchgeführte Umsetzung bis 3,5 t zulässiger Gesamtmasse	Betrag gemäß 25. VO vom 03.10.2012 bis 12.10.2016	Betrag gemäß 26. VO ab dem 13.10.2016	Veränderung zur vorigen PolBenGebO
- Vergütung der Abschleppunternehmer - Mittelwert -	43,05 €	50,69 €	+17,75 %
- Personalkosten für zwei Polizeibeamte ½ Arbeitsstunde (Mittelwert aus Durchschnittssätzen gehobener und mittlerer Dienst)	32,97 €	39,30 €	+19,20 %
- Kostenanteil ELZ (Personal- und Sachkosten)	21,96 €	22,80 €	+3,83 %
- Kostenanteil BGSt (Personal- und Sachkosten)	21,89 €	21,32 €	-2,60 %
- Kosten PZA	2,07 €	2,15 €	+3,86 %
Summe (gerundet):	122 €	136 €	+11,74 %

Die Kalkulationsgrundlagen für die 20. bis 24. Verordnung liegen der Polizei Berlin nicht mehr vor.

4. Wie viele polizeilich veranlasste Umsetzungen von PKW hat es in Berlin in den Jahren 2009 bis heute jeweils jährlich gegeben?

Zu 4.:

Jahr	Anzahl der Umsetzungen bei der Polizei Berlin
2009	28.821
2010	28.570
2011	27.487
2012	28.920
2013	28.141
2014	25.706
2015	24.779
2016	28.432
2017	32.821
2018	33.464
2019*	17.536

*(bis einschließlich 30.06.2019)

Berlin, den 29. Juli 2019

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport